

Presseinformation

Veränderungen im Vorstand des FDPW

Bannwart geht, Löhn wird assoziiertes Mitglied

Brühl, 25. November 2022

Ruedi Bannwart, langjähriges Vorstandsmitglied des Fachverbandes der Präzisionswerkzeugmechaniker e.V., hat sein Mandat zum 30. September 2022 niedergelegt.

Er begründet diesen Schritt damit, dass er sich weiter aus dem operativen Berufsleben zurückziehen und stärker in Richtung wohlverdientem Ruhestand orientieren möchte, auch wenn er zukünftig noch als Aufsichtsrat in seinem Unternehmen mitwirken wird.

„Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei Ruedi Bannwart für die geleistete Arbeit in den FDPW-Gremien sowie die jahrelange Unterstützung bei der Gestaltung der Geschicke des Fachverbandes. Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute für die Zukunft und eine inspirierende und erfüllende nächste Lebensphase“, betont Uwe Schmidt, Präsident des FDPW.

Da die Vorstände des FDPW die nächsten Wahlen um ein Jahr nach hinten verschieben möchten, wurde Thomas Löhn im Rahmen der Vorstandssitzung am 23. September 2022 als assoziiertes Mitglied in den Vorstand des FDPW berufen. Löhn hat schon seit längerem sein Interesse an der Gremienarbeit des Fachverbandes bekundet und stellt sich nun offiziell als Kandidat für die nächsten Vorstandswahlen zur Verfügung. Über die Assoziierung nutzt er jetzt die Gelegenheit, die Vorstandsarbeit näher kennenzulernen und den Vorstand aus dem Blickwinkel eines Fördernden Mitglieds zu beraten. Thomas Löhn, Geschäftsführer der GDS Präzisionszerspanungs GmbH, unterstützt seit vielen Jahren die Interessen und Ziele des Verbandes. In der Branche kennt man ihn unter anderem auch als Initiator und Vorsitzender des Beirates des Wernesgrüner Werkzeugsymposiums sowie als Mitglied des Messebeirates der GrindTec.

„Thomas Löhn ist ein Branchenkenner und Impulsgeber. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm und sind gespannt auf seine noch aktivere Mitwirkung bei unseren Projekten“, so Udo Hermann, Vizepräsident des FDPW.

Die nächsten Vorstandswahlen des FDPW sollen von 2023 in das Jahr 2024 verschoben werden. Dies liegt darin begründet, dass die Wahlen, die immer im Rahmen des großen Verbandstages stattfinden, aufgrund der terminlichen Verschiebung der GrindTec um ein Jahr weiter nach hinten rücken sollen. Dieses Vorgehen wird aktuell vom Zentralverband des Deutschen Handwerks rechtlich überprüft und die Mitglieder werden zeitnah über die mögliche Änderung informiert.

Kontakt:

Tina Koch
Fachverband der Präzisionswerkzeugmechaniker e.V.
Anton-Ockenfels-Straße 13
50321 Brühl
Telefon: +49-2232-507310 koch@fdpw.de / www.fdpw.de